

Geschacher und Spielchen vor der Wahl



Peer Steinbrück und die SPD planen schon einmal für ihre Wahlniederlage und hoffen, sich in eine sogenannte große Koalition retten zu können. Nach Informationen der *Rheinischen Post* soll aber nicht Steinbrück, sondern Parteichef Sigmar Gabriel die Details eines möglichen Koalitionsvertrages verhandeln. Bundeskanzlerin Angela Merkel hat derweil eine Koalition mit der Alternative für Deutschland (AfD) „definitiv“ ausgeschlossen – auf dieses Versprechen könnten die Wähler zählen. Auch Bundesarbeitsministerin und CDU-Vize Ursula von der Leyen schloss eine Zusammenarbeit mit der AfD kategorisch aus: „Wer Europa spalten will, kann kein Partner der Europapartei CDU sein.“ Die AfD trage „den Spaltpilz nach Europa“, so von der Leyen in der WELT. (ph)